

51. Jahresversammlung und Sächsische Ornithologentagung des Vereins Sächsischer Ornithologen vom 22.-24.03.2013 in Hohenstein-Ernstthal

**Öffentlicher Abend-Vortrag von Dr. EINHARD BEZZEL (Garmisch-
Partenkirchen) am 23.03., 20.00 Uhr:**

„Philosophie der kleinen Schritte: Einsichten aus Vogelbeobachtungen vor der Haustür“

Unsere Welt ist voller Vögel, sie begleiten ständig unser Leben. Daher öffnen Vögel wie keine andere Organismengruppe die Tür zu Einsichten in unsere eigene Umwelt und damit zu Möglichkeiten eines nachhaltigen Umgangs mit ihr. Allerdings müssen wir genau hinsehen, um die Informationen, die Vögel uns anbieten, exakt zu erfassen und korrekt auszuwerten, sei es im Einsatz von Hightech oder mit Hilfe gewissenhafter Beobachtung. Aus dem Forschungsgebiet des Referenten in und um Garmisch-Partenkirchen werden an Erhebungsprogrammen aus 47 Jahren Fragen beantwortet, die nicht nur in einem Tourismusgebiet der Nordalpen, sondern in ganz Europa aktuell sind.

Was kann eine Stadt Vögeln heute noch bieten? Welche Folgen hat die Umwandlung von ehemaligen Nutzgärten in die Ziergärten von heute? Welche Veränderungen hat der Klimawandel bereits mit sich gebracht? Helfen uns Vögel, neue Umweltbelastungen zu erkennen?

Da müssen Hunderttausende von Datensätzen ausgewertet werden; ständig stößt man auf bisher übersehene Details. Die Bleivergiftung von Adlern durch Jagdmunition hat unlängst in Fernsehmagazine und in den „Spiegel“ Eingang gefunden; Ornithologen haben schon vor 17 Jahren darauf hingewiesen. Es ist nicht immer leicht, dahinter zu kommen und an die Öffentlichkeit zu bringen, was sich im Verborgenen wirklich abspielt und so ist das Beobachten von Vögeln enorm spannend und auch begeisternd, hält wach, fit und jung, schult den kritischen Verstand, bringt uns ins Freie und auch manche Entspannung im stressigen Alltag – erfüllt also Wünsche, die uns wichtig sind.